

# Bayern zu Besuch beim Papst Ehrenabend in Castel Gandolfo für Benedikt XVI.

Samstag, 04.08.2012

17:00 bis 18:00 Uhr

Bayerisches Fernsehen



Mehr zur Sendung

[zum Artikel Castel Gandolfo Bayern zu Besuch beim Papst](#)

Das Erzbistum München und Freising hat sich zum 85. Geburtstag von Benedikt XVI. ein originelles Geschenk ausgedacht: einen Bayerischen Abend in der Sommerresidenz Castel Gandolfo. Dazu fahren rund 1.000 Trachtler und Musiker mit einem Sonderzug nach Rom. Mit Schuplattlern, Jodlern und Gstanzlsängern wird in die päpstliche Sommerresidenz bayerisches Brauchtum einziehen. Dieses nachträgliche Geschenk dürfte ganz nach dem Geschmack des Heiligen Vaters sein. Denn auch sieben Jahre nach seiner Wahl zum Papst betont er immer wieder die Verbundenheit zu seiner bayerischen Heimat. In altbayerischer Tradition will ihm sein Heimatbistum unter anderem mit einem Erntetanz, Schuhplatteln und dem Andachtsjodler eine Freude bereiten. Kardinal Reinhard Marx, Erzbischof von München und Freising, erklärt die Idee: "An diesem Abend wollen wir Papst Benedikt XVI. gleichsam auf eine musikalische Reise in seine Heimat mitnehmen und ihm damit für seine stete Verbundenheit mit unserem Land und den Menschen im Erzbistum danken." Bei dem rund einstündigen Ehrenabend treten Gruppen aus allen Regionen der Erzdiözese München und Freising auf: der Haushamer Bergwachtgesang, Rupertiblech, die Laubensteiner Bläser, Walter Vasold, der Trachtenverein Hinterskirchen, die Gaugruppe des Chiemgau-Alpenverbandes, die Innleitn-Geigenmusik, die eigens ein Orgelportativ mitbringen wird sowie die Familie Rehm mit Elisabeth Rehm, der Volksmusik-Moderatorin vom Bayerischen Fernsehen. Papst Benedikt XVI. wird zum Abschluss Grußworte an die Pilger richten und ihnen den Segen erteilen. Anschließend schießt die Gebirgsschützenkompanie Tegernsee auf dem Platz vor Castel Gandolfo einen Salut zu Ehren des Heiligen Vaters ab. Dafür werden die Waffen der Schützen unter strengen Auflagen in verplombten Kisten nach Castel Gandolfo transportiert. Benedikt XVI. ist übrigens Ehrenmitglied der Gebirgsschützen.  
Redaktion: Elisabeth Möst